



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 07.05.2018

**Frauenmarsch und Frauenfest am 9. Mai 2018
Berlin, Brandenburger Tor, 11.00 - 14.00 Uhr**

#Women4Europe #Europe4Women

Women will fix the world. We will fix the world.

Im März 2017 hat sich eine Initiative von Frauen gebildet, die regelmäßig die Veranstaltung des Pulse of Europe in Berlin besuchen, und nun einen Frauenmarsch für Europa organisieren.

Am Europatag, den 9. Mai 2018, wollen wir ein starkes Zeichen für humanistische Werte und gegen toxic masculinity setzen.

Nach dem Motto **Women for Europe - Europe for Women** werden wir am Europatag, **9. Mai 2018, 11-14 Uhr** eine **Versammlung in Berlin am Brandenburger Tor - Pariser Platz** veranstalten.

Alle zum demokratischen Spektrum gehörenden Parteien sind herzlich willkommen.

Bei unserer Auftaktveranstaltung wollen wir neue Wege der Koexistenz von Frauen und Männern aufzeigen. Wir wollen eine Welle gegen Populismus, Autokratie und rückwärtsgewandtes Patriarchat in Deutschland und Europa starten – das ist unser Ziel.

Wir freuen uns auf die Bundesministerin Frau Dr. Franziska Giffey, auf die Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Annalena Baerbock und auf die vielen beispielhaften Rednerinnen, die über ihr Engagement sprechen werden.

Wenn man sich in der Welt umschaute, haben wir Frauen es in Europa anscheinend gut. Das heißt aber nicht, dass Frauen und Männer sich mit dem Status Quo zufrieden geben sollten. Nicht nur werden viele bereits verabschiedete, fortschrittliche Gesetze nicht angewandt, vielmehr gibt es noch sehr viel zu tun, um eine nachhaltige Gleichberechtigung zu erreichen und zu sichern.

Auch in Europa werden Frauen immer noch

- für die gleiche Arbeit und bei gleicher Qualifikation weniger bezahlt.
- Immer noch werden Frauen in der Wirtschaft, in der Wissenschaft, in der Politik und selbst in Kultur- und sozialen Einrichtungen auf der Führungsebene nicht fair repräsentiert bzw. sind klar unterrepräsentiert.

- Immer noch tragen Frauen die meiste Arbeit für die Familie im Haushalt, bei der Kindererziehung und der häuslichen Pflege von kranken und älteren Verwandten.
- Immer noch und eigentlich zunehmend können Frauen sich nicht frei und sicher in der Öffentlichkeit bewegen.
- Immer noch werden Frauen Opfer von häuslicher Gewalt und von sexuellem Missbrauch.
- Immer noch werden Frauen in gewisse Rollen gedrängt und unter Druck gesetzt, für immer „jung“, „dünn“, „schön“ und „angepasst“ zu sein bzw. sich diesen patriarchalischen Regeln zu fügen.

Immer noch sind es Männer, die in der Politik, in der Wirtschaft, in der Wissenschaft bestimmen, wo es lang geht.

In der Tat: Populisten, Diktatoren und Politiker wie Trump, Putin, Erdogan, repräsentieren eine giftige Maskulinität (toxic masculinity) und scheren sich wenig um Frauenrechte, im Gegenteil, sie machen den Frauen das Leben besonders schwer – siehe die Einstellung von Trump, oder neulich in Russland, als Gewalt gegen Frauen entkriminalisiert wurde – und was Erdogan von Frauenbelangen hält, ist ohnehin bekannt.

Deshalb ist es wichtig, dass wir Frauen in Europa uns für Menschenrechte, Demokratie, Ökologie, Frieden, Gleichberechtigung, EqualPay und alles, was uns wichtig ist, einsetzen.

Männer sind herzlich willkommen.

PROGRAMM (11-14Uhr)

Dr. Clara Mavellia – Berlin
Gründerin EU Women

Bundesministerin Dr. Franziska Giffey
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dr. Christine Kurmeyer – Berlin
Vorstand EU Women

Dott. Tiziana Russo - Milano (Italy)
Vorstand EU Women

Videobotschaft **Vera Jourova** – Brüssel
EU-Kommissarin für Justiz, Verbraucherschutz und Gleichstellung

Musical Performance: Le Sbocciate – Milano (Italy)

PD Dr. Elke Holst – Berlin
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung

Sharon Adler – Berlin
AVIVA-Berlin

Annalena Baerbock – Berlin
Bundesvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Musical Performance: Le Sbocciate – Milano (Italy)

Carola von Braun – Berlin
Überparteiliche Fraueninitiative Berlin

Prof. Tanja Bueltmann – Newcastle upon Tyne (UK)
Anti Brexit Aktivistin

Susie Courtault – London
Women For Europe – Britain For Europe

Musical Performance: Le Sbocciate – Milano (Italy)

Richard Kühnel – Berlin
Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland

Dr. Hannah Neumann - Berlin Lichtenberg
Bündnis 90/Die Grünen

Dott. Claudia Rapisarda - Milano (Italy)
Juristin

Barbara Rohm - Berlin
Pro Quote Film e.V.

Henrike von Platen – Berlin
Fair Pay Innovation Lab

Musical Performance: Le Sbocciate – Milano (Italy)

Musical Performance: LIA (Beatbox/Rap/Live Sampling)

Weitere Informationen: <http://eu-women.eu>